

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1886

30.5.1886



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 30. Mai 1886.

III. Quartal. 75. Abonnements-Vorstellung.

Benvenuto Cellini.

Oper in drei Akten von de Bailly und Barbier. Deutsche Bearbeitung von Peter Cornelius. Musik von Hector Berlioz (geb. 1803, gest. 1869).

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Der Kardinal Salviati	Herr Speigler.
Giacomo Balducci, Schatzmeister des Papstes	Herr Plank.
Teresa, seine Tochter	Fräulein Fritsch.
Benvenuto Cellini, ein florentinischer Goldschmied	Herr Oberländer.
Aseanio, Schüler Cellini's	Frau Harlacher.
Francesco, } Künstler aus der Werkstätte Cellini's	Herr Denninger.
Bernardino, }	Herr Deycks.
Fieramosca, Bildhauer des Papstes	Herr Kürner.
Pompeo, ein Kaufbold, Freund des Fieramosca	Herr Guggenbühler.
Ein jüdischer Schenkwrth	Herr Harlacher.
Ein Offizier	Herr W. Beyer.

Stumme Personen:

Der falsche Balducci	Herr Ludwig.
Harlekin	Herr Knab.
Pasquarello	Herr Beauval.
Dienerinnen und Nachbarinnen von Balducci, Goldschmiede, Gieser, Masken, Häfcher, Mönche, Gefolge des Cardinals, Volk.	

Die Handlung geschieht zu Rom, um 1532, unter Papst Clemens VII., am Montage vor Fastnacht, am Fastnachte und Aschermittwoch.

Im zweiten Akt: **Tarantella**, arrangirt von Herrn Beauval.

Vor dem zweiten Akte: „**Der römische Carneval**“, Ouverture von Hector Berlioz.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: neun Uhr.
Kasse-Öröffnung: 5 Uhr.

Krank: Fräul. Bruch.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze (für Sonntage):

Balkon-Fremdenloge . . . 5 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. 50 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 70 Pf.
Fremdenloge II. Rang 3 " 20 "	Parterre-Logen . . . 3 " — "	III. Rang. Seite . . . 1 " 20 "
Fremdenloge im Parterre 3 " 20 "	Logen II. Rang . . . 2 " 50 "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Logen I. Rang . . . 4 " — "	Parterre-Sperre . . . 3 " — "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "
Balkon 4 " — "	Parterre 2 " — "	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. Nur für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Dienstag, den 1. Juni, III. Quartal, 76. Abonnements-Vorstellung.

König Lear. Trauerspiel in fünf Akten von Shakespeare; nach den Uebersetzungen von H. Voss und Schlegel-Lieck.

Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:
nach **Ettlingen Stadt** Localzug Dienstags, Donnerstags, Sonn- u. Feiertags **10¹⁰ Uhr**,
nach **Ettlingen, Kastatt, Baden** **10²⁰ Uhr**,
nach **Durlach** u. **Pforzheim** } Werktags **10¹⁵** }
} Sonn- u. Feiertags **11²⁵ Uhr**,
nach **Durlach, Bruchsal, Heidelberg** **9¹⁵ Uhr**,
nach **Durlach, Bruchsal, Bretten, Stuttgart** **12 Uhr**.
Dampfbahn nach **Durlach** 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.